



KUNDENINFORMATION¹ für die Haltung von RATTEN

Welche Bedürfnisse haben Ratten ?

Die Wanderratte stammt aus Nordeuropa. Es sind sehr soziale Tiere, die in Gruppen leben und sehr anpassungsfähig sind. Sie sind in fast allen Lebensräumen zu finden.

Wie müssen Ratten gehalten werden?

Die Haltungsbedingungen müssen laut Tierschutzgesetz den Körperfunktionen und dem Verhalten der Tiere entsprechen, was für die Unterbringung, den Sozialkontakt, die Ernährung und die Pflege gilt. Folgende Mindestanforderungen sind auf jeden Fall zu erfüllen.

Sozialkontakt und Mindestgröße der Unterkunft

Ratten sind sehr soziale Tiere und müssen mindestens paarweise, besser jedoch in einer Gruppe, gehalten werden. Innerhalb der

Rattengruppe existiert eine strenge Rangordnung und das Revier wird gegen fremde Ratten verteidigt. Die Mindestgröße der Unterkunft für ein Paar sollte mindestens 80 x 40 x 50 cm (3200 cm²) betragen. Für jedes weitere adulte Tier sind 20% der Grundfläche hinzuzurechnen. Der Käfig sollte in einer Höhe von 60 cm an einem ruhigen, zugluftfreien Ort aufgestellt werden

Ausstattung und Aufstellung des Käfigs

Eine abwechslungsreiche und reiche, dreidimensional strukturierte Einrichtung ist für diese intelligenten Tiere wichtig. Die Einrichtung sollte aus verschiedenen Ebenen mit Klettermöglichkeiten, Seilen, Wurzeln, Röhren etc. bestehen und sollte immer wieder verändert werden, damit den Tieren nicht langweilig wird. Ein Schlafhäuschen darf natürlich auf keinem Fall fehlen.

Als Einstreu eignen sich staubfreie Hobelspäne oder Maiskolbenstreu. Mineralische Katzenstreu ist nicht geeignet. Als Nistmaterial kann ihnen Heu, Stroh oder Zellstoff angeboten werden.

Ernährung

Als ausgesprochene Feinschmecker brauchen die Ratten eine ausgewogene Ernährung. Als Hauptfutter dient Rattenfutter aus der Zoofachhandlung, das mit Obst und Gemüse ergänzt wird. Zusätzlich fressen sie gerne Mehlwürmer, hartgekochte Eier, Käse oder Kartoffeln. Um Verdauungsstörungen vorzubeugen sollte den Tieren täglich eine kleine Portion Heu oder Hafer in einer Heuraufe zur Verfügung stehen. Nagerhölzer, Zweige von heimischen Obstbäumen

und ungeschälte Haselnüsse dienen der Befriedung des Nagetriebes. Frisches Wasser in einer Nippeltränke muss den Tieren immer zur Verfügung stehen.

Pflege

Die Tiere sind täglich zu füttern und zu tränken. Mehrmals wöchentlich sollte die Toilettenecke gereinigt werden. Einmal pro Woche sollte der gesamte Käfig gereinigt und alle abwaschbaren Einrichtungsgegenstände mit heißem Wasser gewaschen werden. Die Einstreu ist mindestens einmal wöchentlich zu erneuern.

Eignung für Kinder

Werden Ratten für Kinder angeschafft, so sind die im Haushalt lebenden Erwachsenen für die Haltung und Betreuung der Tiere verantwortlich.

Bei der Anschaffung muss darauf geachtet werden, dass die Versorgung der Tiere immer gesichert ist auch im Urlaub oder bei Krankheit.

Weiterführende Literatur erhalten Sie bei
Ihrem Zoofachhändler.

¹ Gem. § 31 Abs. 2 Tierschutzgesetz
Fehler und Irrtümer vorbehalten.